

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner

Jens Jungmann

Durchwahl

Telefon +49 351 564 80600

Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

27.03.2014

SMWA vertieft Zusammenarbeit mit südkoreanischen Wirtschaftspartnern

Koreanisch - deutsches Business-Forum in Dresden

Die sächsisch-koreanischen Wirtschaftsbeziehungen haben in den vergangenen zwei Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. In diesem Zeitraum konnten sächsische Unternehmen ihren Absatz nach Südkorea um rund 80 Prozent steigern. Südkorea ist eine moderne und dynamische Volkswirtschaft und gehört heute zu den bedeutenden Technologie- und Exportnationen der Welt. Kompetenzen in Hochtechnologie-Branchen und Automobilindustrie verbinden Korea und Sachsen. In der Außenhandelsstatistik des Freistaates rangiert die Republik Korea derzeit mit rund 842 Millionen Euro bezogen auf das Handelsvolumen auf Rang 18.

„Deutschland ist für Südkorea der wichtigste europäische Handelspartner. Den sächsischen Freistaat verbinden mit Korea vielfältige wirtschaftliche, wissenschaftliche und kulturelle Beziehungen. Aktuell sind über 40 sächsische Unternehmen in Südkorea aktiv“, so Staatsminister Sven Morlok. „Zukünftig sehen wir für sächsische Unternehmen und Forschungseinrichtungen ein großes Potenzial in der Zusammenarbeit mit südkoreanischen Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft.“

Vor dem Hintergrund des Staatsbesuches der südkoreanischen Präsidentin Park Geun-hye im Freistaat Sachsen veranstaltet das SMWA in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Sachsen (WFS) und koreanischen Einrichtungen der Wirtschaftsförderung am Freitag, dem 28. März das „Korean-German Business Forum“ mit insgesamt rund 140 Teilnehmern.

Die Pflege der sächsisch-koreanischen Beziehungen ist ein kontinuierlicher Prozess und wird im Zuge von Unternehmerreisen und Wirtschaftsdelegationen von beiden Seiten gepflegt. So empfing Minister Morlok im Juni vergangenen Jahres eine südkoreanische Delegation aus der Provinz Gyeonggi unter Leitung des Gouverneurs Moon-soo KIM im SMWA.

Hausanschrift:

**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie
und Klimaschutz**

Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Im Oktober 2013 reiste eine sächsische Wirtschaftsdelegation unter Beteiligung des SMWA nach Südkorea. Ende 2013 übernahm Staatssekretär Hartmut Fiedler einen Redebeitrag auf der Global R&D Conference „Strategies for Korean Global Hidden Champions - learned from Germany“ in Seoul.

Im Dezember 2013 und Anfang dieses Jahres empfing das SMWA weitere koreanische Regierungsvertreter zu einem Austausch über das mögliche Kooperationspotenzial sowie der Identifikation von Kooperationsfeldern.

Weitere Termine zur Verfestigung und Vertiefung der Beziehungen sind schon geplant: Für Ende April 2014 hat sich eine 30-köpfige Delegation aus der Provinz Gyeonggi unter Leitung des Gouverneurs Moon-soo KIM mit Politikern und Unternehmern aus dem Bereich der Automobilindustrie angekündigt. Für Herbst 2014 ist eine Delegationsreise mit Staatsminister Morlok geplant. Darüber hinaus steht die WFS mit potentiellen koreanischen Investoren in Kontakt.